

Junge Europäer Main-Tauber: Zweiter Europäischer Gedankenaustausch mit MdEP Dr. Inge Gräßle am Martin-Schleyer-Gymnasium

Gemeinsam für ein geeintes Europa werben

LAUDA-KÖNIGSHOFEN. Das Thema „Europa“ war wieder einmal das Highlight einer Veranstaltung mit der Europaabgeordneten Dr. Inge Gräßle am Martin-Schleyer-Gymnasium (MSG) Lauda. Die Jungen Europäischen Föderalisten (JEF) Main-Tauber organisierten in Zusammenarbeit mit dem MSG diese Veranstaltung in der Aula des Gymnasiums. Nachdem bereits mit MdEP Gerhard im Januar eine Europaabgeordnete zu Gast war, setzten die JEF ihre Veranstaltungsreihe „Vor Ort mit den Abgeordneten“ nun mit der langjährigen Europaabgeordnete Dr. Inge Gräßle fort.

Einleitend begrüßte Schulleiter Dr. Jürgen Gerner die Schüler der 10. Klasse sowie der Jahrgangsstufe 1 und 2 zu diesem „Europäischen Vormittag“. Es sei ihm ein wichtiges Anliegen, den Dialog mit den Vertretern im Parlament herzustellen und junge Menschen für die europäische Idee zu begeistern. Er dankte an der Stelle der überparteilichen JEF, dass „heute bereits zum zweiten Mal diese Möglichkeit angeboten werden kann, was sicherlich keine Selbstverständlichkeit ist“. Das MSG selbst ist Mitglied in der überparteilichen Eu-

ropa Union und so sei es für ihn „selbstverständlich gewesen, diese Veranstaltung in der Aula des Gymnasiums durchzuführen“.

Seitens der JEF Main-Tauber begrüßte Marco Hess anschließend auch noch einige Gäste seitens des Kreisvorstandes der Europa Union. Er stellte die Bedeutung der politischen Diskussion und des Meinungsaustauschs zwischen Schülerschaft, Lehrern und Abgeordneten heraus. Hess betonte hierbei die Wichtigkeit und Chance, an einem solchen Vormittag mit einer Europaabgeordneten ins Gespräch zu kommen und Fragen zu stellen. „Diese Gelegenheit solltet ihr nutzen und eure Meinung einbringen“, appellierte Hess zu Beginn an das sichtlich interessierte Publikum.

Europaabgeordnete Dr. Gräßle, im Parlament Vorsitzende des Haushaltskontrollausschusses, ging in ihrem Vortrag auf die griechische Krise ein, wozu sie vor allem an Hand von diversen Beispielen die momentane Situation beispielhaft skizzierte. Ein weiteres Thema war anschließend das Freihandelsabkommen TTIP mit den USA. In diesem Zusammenhang hob Dr. Gräßle auch die Vortei-

le dieses Abkommens, wie etwa die Möglichkeit, Standards für zukünftige Abkommen mit beispielsweise dem asiatischen Markt zu setzen, hervor. TTIP müsse allerdings auch in der gebotenen Ruhe ausgehandelt werden.

Hierbei wünschte sich Dr. Gräßle jedoch auch einen objektiveren Umgang der Medien mit der Thematik und appellierte an die Schülerschaft, objektiv und unvoreingenommen über diese Probleme nachzudenken. „In den Medien wird das Freihandelsabkommen oft sehr voreingenommen beleuchtet, ohne Pro und Contra - auch mit der Bedeutung für die EU - herauszustellen“, so Gräßle. Keine Angstmache helfe hier nicht weiter.

Schließlich wurden in der Diskussion noch die europäischen „Krisenherde“ angesprochen und ein Austritt Griechenlands aus der Eurozone und dessen Folgen debattiert. Hierzu hatten insbesondere die Schüler zahlreiche Nachfragen, auf die die Abgeordnete sehr fachkundig und detailliert einging. Gerade auch das Thema TTIP weckte augenscheinlich ein großes Interesse bei den jungen Zuhörern, die kritische

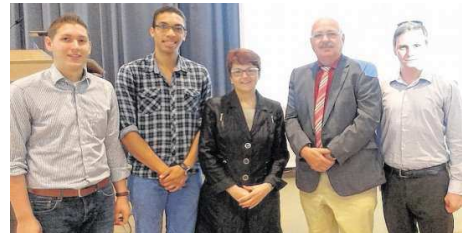
Nachfragen stellten und so ihr Interesse zum Ausdruck brachten.

Abschließend bedankten sich Nicolas van Wijnen, Kreisvorsitzender der JEF, und Schulleiter Dr. Jürgen Gerner mit einem Präsent bei MdEP Dr. Inge Gräßle für den interessanten sowie äußerst informativen Vortrag und die umfassende Beantwortung der Fragen. Man habe gespürt, dass das Thema „Europa“ Fragen, aber auch Interesse hervorruft.

Die Jungen Europäer Main-Tauber sind immer auf der Suche nach interessierten, jungen Europäern, die sich gemeinsam für ein friedliches und geeintes Europa einsetzen wollen. Die JEF sind überparteilich und somit offen für alle politisch Interessierten, die mitarbeiten möchten.

Als Ansprechpartner steht der Kreisvorsitzende Nicolas van Wijnen zur Verfügung.

jef



Seitens der JEF Main-Tauber würdigten (von links) Marco Hess und Nicolas van Wijnen sowie Schulleiter Dr. Jürgen Gerner MdEP Dr. Inge Gräßle. Seitens der Europa Union Main-Tauber war der Jugendbeirat im Kreisvorstand, Dominik Martin (rechts), dabei.

BILD: JUNGE EUROPÄER